



Informationen zur Wahl der Fremdsprache

Latein

(ab Jahrgangsstufe 7)



S.P.Q.R.: SENATUSPOPULUSQUEROMANUS
[römischer Senat und römisches Volk]



Warum Latein lernen?

Latein ist eine **schöne** und **klar strukturierte Sprache**. Sie liest und spricht sich wie die deutsche Sprache.

Die **lateinische Literatur** und die Götterwelt der Römer und Griechen ist bis heute in Büchern und Filmen **immer noch lebendig** (z.B. die Buchreihen „Percy Jackson“, „Helden des Olymp“, Kinofilm „Troja“).

Latein ist **Grundlage vieler europäischer Sprachen**: aktiv wird Latein zwar nicht mehr gesprochen, aber es bildet die Basis für ihre Grammatik und ihr Vokabular.

Latein schult deine deutsche Sprache und **macht dich fit** in Grammatik und sprachlichem Ausdruck.

Mehrere Sprachen zu sprechen **ist** heutzutage **wichtig**. **Latein hilft dir dabei**, viele Sprachen lernen und sprechen zu können, wie z.B. spanisch, italienisch, französisch.

Latein lässt dich eintauchen in die **Welt und Geschichte der Römer**.

Die **Römer** waren damals auch **im heutigen Deutschland**. Hier haben sie u.a. mit der **Gründung von Städten** wie Köln und Trier ihre Spuren hinterlassen, denen wir nachgehen.

Was erwartet Dich?

Spracherwerb:

- Der Unterricht findet in deutscher Sprache statt.
- Es gibt kaum Unterschiede zwischen geschriebener und gesprochener Sprache.
- Du erlernst einen Grundwortschatz und entsprechende Lerntechniken.
- Du erlernst systematisch grammatische Formen, Begriffe und Strukturen.
- Du vertiefst deine Kenntnisse aus dem Deutschunterricht hinsichtlich dir bekannter Wortarten und Satzglieder.
- Du erlernst grundlegende Techniken zur Satz- und Texterschließung.
- Du lernst, wie du lateinische Texte in die deutsche Sprache übersetzt.
- Du übst Methoden und Verfahren ein, Texte zu interpretieren.



Inhalte:

Du begegnest der antiken Kultur und setzt dich mit ihr auseinander.

Folgende Bereiche lernst du kennen:

- Alltagsleben, Kunst und Architektur der Römer
- Mythen, Sagen und Götter der Römer und Griechen
- Römische Geschichte, Philosophie, Kirchengeschichte
- Lateinische Literatur und ihr Fortwirken bis in die heutige Zeit

Methodik:

Im Mittelpunkt steht das Erlernen der lateinischen Sprachen.

Du lernst die Grammatik und bearbeitest Aufgaben entweder in Einzelarbeit oder Partnerarbeit (z.B. auch mit einem Tandembogen) oder in Gruppenarbeit. Häufig kannst du deine Ergebnisse selbst kontrollieren und so lernst du auch automatisch, selbstständig zu arbeiten.

Das Gleiche gilt für die Vokabeln, die mit zum Erlernen einer Sprache gehören.

Das Übersetzen von Texten wird anfangs häufig gemeinsam bearbeitet und erfolgt dann auch mehr und mehr in Partnerarbeit und Gruppenarbeit.

Kurzreferate, Plakatgestaltung, kreatives Schreiben in deutscher Sprache stehen z.B. bei der Besprechung von geschichtlichen Aspekten im Vordergrund.

Besonderheiten:

Fahrt nach Trier:

Omnes viae Romam ducunt, sed etiam nonnullae Augustam Treverorum – Alle Wege führen nach Rom, aber manche auch nach Trier.

Unter diesem Motto fahren wir am Ende der Mittelstufe nach Trier und wandeln auf den Spuren der Römer, die dort immer noch sichtbar und vor allem zu erleben sind.



Sprachzertifikat – Latinum:

Nach fünf Jahren Lateinunterricht kannst du einen speziellen Nachweis über deine Lateinkenntnisse, das sogenannte Latinum, erwerben.

Das Latinum ist zudem für verschiedene Studienfächer an den Universitäten erforderlich, z.B. für das Studium von Sprachen, Geschichte, Medizin und Theologie.



Was gewinnst Du dadurch?

- Du erwirbst die Fähigkeit, fremdsprachliche Texte in ein adäquates Deutsch zu bringen.
- Du erkennst lateinische Wörter in deutschen Fremdwörtern und europäischen Sprachen (u.a. in Italienisch, Spanisch, Französisch und Englisch).
- Du erkennst grammatikalische Strukturen in der deutschen und in den oben genannten europäischen Sprachen.
- Du schulst und erweiterst deine Ausdrucksfähigkeit im Deutschen.
- Du erlangst ein tieferes Verständnis der Regeln und Zusammenhänge der deutschen Sprache und kannst dies beim Lernen anderer Fremdsprachen nutzen.
- Du lernst Texte zu erschließen und zu interpretieren, und du kannst dieses Wissen auch in anderen Fächern anwenden.
- Du trainierst sorgfältiges und konzentriertes Arbeiten.
- Du förderst dein logisches Denken, indem du im Vergleich mit den Sprachen dein Wissen strukturierst und vernetzt.
- Du entdeckst gemeinsame Wurzeln in den Sprachen, Kulturen und dem Denken der Völker Europas, lernst wichtige geschichtliche Ereignisse kennen, erkennst und hinterfragst Unterschiede.

Was für ein Lerntyp bist Du?

- Du gehst den Dingen gerne auf den Grund und willst Zusammenhänge erkennen und verstehen.
- Du suchst und entdeckst gerne Strukturen.
- Du bist bereit, Vokabeln, Formen und Strukturen auswendig zu lernen.
- Du bewegst dich gerne in der deutschen Sprache und willst sie weiter verbessern.
- Du hast Interesse an alten Kulturen und geschichtlichen Themen.
- Du hast Lust auf szenische Spiele, kreatives Schreiben und Plakate zu gestalten.



Für weitere Fragen stehen Herr Ueberholz und die Fachschaft Latein gerne zur Verfügung.

Veni, vidi, vici!

Alea iacta est!

Non scholae, sed vitae discimus!

Per aspera ad astra!

Carpe diem !

Egal, ob Du Dich für Französisch oder Latein entscheidest:
Vokabeln und Grammatik wirst Du in jedem Fall lernen müssen!

Trotzdem wird es Dir hoffentlich viel Spaß bereiten, eine neue Sprache und die mit ihr verbundene Kultur und Geschichte kennen zu lernen.

Wir freuen uns auf Dich!

Magistra Brieden, magistra Fromme et magister Meine

